



Jahresbericht des Präsidenten

Auszug aus dem Jahresbericht des Präsidenten:

„Wir arbeiten fleissig daran, unser Logo und einen grossen Teil der Website den gesetzlichen Regeln für das Gendern anzupassen. Um wirklich allen gerecht zu werden, kam schlussendlich nur eine Lösung in Frage: Wir heissen neu **Verband Tanzlehrpersonen Schweiz**.

Vielen Dank für Euer Vertrauen.“

Zürich, im Januar 2024

Präsident swissdance Titus Capaul

Spiraldynamik Krankheitsbild Fuss

Der Fuss ist ein Meisterwerk der Evolution – gebaut für lebenslängliche Belastung. Vertikale Ferse hinten, horizontale Zehen vorn, dazwischen die „Fussspirale“: Drei Keilbeine garantieren Belastungsstabilität, ein Kugelgelenk gleicht Unebenheiten des



Bodens aus, die kräftige Vorfußmuskulatur sorgt für Stossdämpfung. Flache Böden, falsche Schuhe und chronische Fehlbelastung bringen die geniale Gewölbekonstruktion ins Wanken: Knick-, Senk-, Spreizfüsse, Fersensporen, Hallux valgus & Co. sind vorprogrammiert. Spiraldynamik® hilft Ihren Füßen wieder auf die Sprünge.

Die Ausbildung zum Paartanzlehrer/zur Paartanzlehrerin mit eidgenössischem Fachausweis beinhaltet vier Tage, jene zum diplomierten Linedance-Lehrer/zur diplomierten Linedance-Lehrerin swissdance einen Tag Unterricht in Spiraldynamik®. Weitere Spiraldynamik®-Seminare bei swissdance auf Anfrage.

Wozu brauche ich Tanzschuhe?

Tanzschuhe spielen eine entscheidende Rolle beim Tanzen, denn sie bieten die erforderliche Unterstützung, Beweglichkeit und sicheren Halt auf der Tanzfläche. Egal, ob Sie eine erfahrene Tänzerin, ein erfahrener Tänzer oder Anfänger sind, das richtige Schuhwerk ist unerlässlich, um Ihre Leistung zu verbessern und Verletzungen zu vermeiden.



Tanzsneaker mit Indoor Chromledersohle



Tanzsneaker in schwarzem PU und Outdoor Sohle mit 2 Drehpunkte für alle Tanzstile



Tanzsneaker in schwarzem Netzstoff und geteilter PVC Sohle

Tanzschuhe wären eigentlich von Anfang an wichtig, um das Tanzen als Sportart optimal auszuführen, doch leider wird allzu häufig zu lange mit dem Kauf gewartet oder gänzlich darauf verzichtet. Oftmals rächt sich das schon nach wenigen Monaten.

Spezielle Sohle für bessere Drehfreudigkeit

Ein wesentliches Merkmal von Tanzschuhen ist ihre spezielle Chromleder- oder Gummisohle mit zwei Drehpunkten. Diese Sohlen bieten Halt auf der Tanzfläche und ermöglichen Ihnen, mühelos zu drehen und sich zu bewegen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Strassenschuhen bietet die Chromleder- beziehungsweise Gummisohle die optimale Gleitfähigkeit, ohne am Boden zu kleben. Egal, ob Sie Foxtrott, Salsa, Tango oder Walzer tanzen, Tanzschuhe garantieren präzise Drehungen. Das gilt genauso für Linedance.

Leichte und flexible Schuhe für mehr Komfort

Tanzschuhe sind in der Regel leichter und flexibler als herkömmliche Strassenschuhe oder Freizeit-Sneakers. Ihr geringes Gewicht ermöglicht es Ihnen, sich mühelos über die Tanzfläche zu bewegen, während die Flexibilität sicherstellt, dass Ihre Füße sich nach den Schrittfolgen bewegen können. So können Sie sich voll und ganz auf Ihre Tanzschritte konzentrieren.



Weiche Innensohle

Zweckerfüllende Eigenschaften

Tanzschuhe wurden speziell für den Tanzsport entwickelt und erfüllen bestimmte Zwecke. Sie bieten Unterstützung für Ihre Füße und helfen dabei, den Tanzbewegungen mit Leichtigkeit

zu folgen. Tanzschuhe bieten eine optimale Stütze für Ihre Füße. Sie sind mit Polsterungen und zusätzlicher Fussgewölbstütze ausgestattet, um Komfort und Stabilität zu gewährleisten. Die Stütze Ihrer Füße spielt eine wichtige Rolle, um Verletzungen vorzubeugen und den Tanzspass zu maximieren. Mit ihrem speziellen Design und ihrer Konstruktion maximieren die Schuhe nicht nur bei den Profis die Performance im Tanzstudio wie auch draussen.

Unterschiedliche Anforderungen für verschiedene Tanzstile

Tanzschuhe sind nicht universell, sondern für bestimmte Tanzstile optimiert. Zum Beispiel erfordert der Tango spezielle Tangoschuhe, während Hip-Hop-Schuhe aufgrund der akrobatischen Bewegungen anders konzipiert sind. Für Westcoast-Swing und Linedance eignen sich weitestgehend dieselben Modelle. Für Salsa und Standardtänze gibt es spezifische Regeln, besonders für Wettkämpfe, die von den richtigen Tanzschuhen abhängen.

Langlebiger Modetrend

Tanzschuhe werden seit Jahren für verschiedene Tanzstile verwendet, wodurch sie sich zu einem modischen Trend entwickelt haben. Ihre zeitlose Eleganz und Qualität machen sie zu einer langfristigen Investition. So können Sie sich sicher sein, dass Ihre Tanzschuhe auch nach Jahren noch modisch und funktional sind.

Sabra Veronesi,

Owner/Founder Veryfine Dance Shoes

The Dancehall Doctor



Musikalischer Verlauf:

- 4 Takte Intro
- 8 Takte Strophe
- 12 Takte Refrain
- 8 Takte Strophe
- 12 Takte Refrain
- 2 Takte Bridge
- 4 Takte Strophe
- 12 Takte Refrain
- 4 Takte Outro

Best Friends (Eric Paslay)

Musik & Text: Eric Paslay, Jimmy Robbins, Chris Thompkins

Eric Paslay, geboren 1983 in Abilene, Texas, ist ein US-amerikanischer Country-Musiker, der schon früh über die Country-Band seines Grossvaters mit Musik in Berührung kam. Bereits mit 15 schrieb er eigene Songs, und nach der Highschool ging er nach Nashville, um ein Musikbusiness-Studium aufzunehmen. Über das Abschlusspraktikum kam er zu einem Plattenvertrag mit EMI.

Mit seiner ersten Veröffentlichung *Never Really Wanted* hatte er 2011 einen ersten Achtungserfolg in den US-Country-Charts. Noch erfolgreicher war er aber als Songwriter, zum Beispiel als Mitautor von Country-Nummer-eins-Hits wie *Barefoot Blue Jean Night* von Jake Owen und *Angel Eyes* von Love And Theft, die auch in die Top 40 der offiziellen Charts kamen. Auch für viele weitere Country-Grössen schrieb er Songs, und 2013 wurde Paslay für einen Grammy für das Lied *Even If It Breaks Your Heart*

der Eli Young Band nominiert, das er zusammen mit Will Hoge geschrieben hatte. Seinen ersten eigenen Erfolg in den Billboard Hot 100 hatte der Texaner im Oktober 2013 mit dem Song *Friday Night*.

Der Song *Best Friends* erschien 2023 auf der EP „Perfect Strangers“ und ist eine ruhige Ballade, ein Night Club Two Step mit einem Tempo von 19,25 BPM (77 bpm) und einer Dauer von 3:34 Minuten. Die Besetzung besteht aus Leadgesang, Backgroundgesang, Klavier, Streichern, Bass, Gitarre und Schlagzeug. Die Phrasierung ist unregelmässig, bietet aber keine grossen musikalischen Überraschungen. Strophen und Refrain haben eine unterschiedliche Taktanzahl, und einmal werden zwei Takte eingeschoben. Aber die Choreografie, die sehr gut auf die Musik und deren Rhythmus eingeht, nimmt ebenfalls auf die Unregelmässigkeiten des Songs Rücksicht.

(Quelle: Wikipedia)

Text: Gunar Haas

Country+Style - Linedance Charts

Februar 2024

Diesen Monat	Beginner	Letzten Monat
1	Reunited	1
2	Bottom Of The Bottle	2
3	Some Kind Of Wonderful	6
4	I'm On My Way	3
5	Golden Wedding Ring	5
6	Come Dance With Me	12
7	Always Humble	17
8	Coffee Days & Whiskey Nights	4
9	Whiskey Bridges	8
10	Desirable	9
11	American Kids	11
12	Drinking With Dolly	14
13	Down To The Honkytonk	15
14	Best Of Us	18
15	We're Good To Go	-
16	Bonaparte's Retreat	7
17	When You Smile	13
18	Canadian Stomp	16
19	Paradise	19
20	Country Boy Lovin'	20

Diesen Monat	Improver	Letzten Monat
1	Jersey Giant	1
2	Storm And Stone	2
3	Drinkaby	3
4	Mama & Me	5
5	Double Devil	9
6	Give Me Your Tempo	13
7	Til The Neons Gone	-
8	Aberdeen	4
9	Nickajack	7
10	Get In Or Get Out	8
11	Wrong Direction	10
12	Waterfall	20
13	Love Me Some You	-
14	Afire With Desire	-
15	To Get A Girl	-
16	Scootin' Bootin'	-
17	Corn	6
18	Gypsy Queen	11
19	If You Believe	12
20	Playboys	15

Diesen Monat	Intermediate	Letzten Monat
1	3 Tequila Floor	1
2	Irish Boots	3
3	Bring Down The House	4
4	Telling On My Heart	5
5	Dim The Lights	8
6	Diamonds In A Whiskey Glass	19
7	Around The Fire	-
8	Doctor, Doctor	10
9	Chicago Dance	17
10	When You're Drunk	-
11	Bad Habits	-
12	Ghosted	-
13	Crystal Cha	2
14	Mr. Funky	6
15	Knock Off	7
16	Nothing But You	9
17	'Til You Can't	11
18	Dig Your Heels	14
19	Zanzare	18
20	No Body	-

Alle Angaben ohne Gewähr.



What A Feeling!

Text: Kim Ryter, Bilder: zvg

Linedance, die helle Freude. Am 24. Februar 2024 war es endlich soweit - die Alte Reit-halle der Thun Expo öffnete auf Einladung von Kim Ryter ihre Pforten für rund 200 Line-dancerInnen. Im Rahmen des 1. Country High Dance Fever begeisterte die Halle mit einer 200m2 grossen Holz-Tanfläche, ihrem exklusivem Ambiente und Verpflegung im Western Style. Neben dem intensiven Tanzprogramm,

gab es auch die Möglichkeit zu shoppen oder sich vor dem Photobooth ablichten zu lassen. Das eigentliche Highlight des Abends waren jedoch die in der Szene bekannten Stars: Johnny Rossato (IT), Fabian Müller (CH) und DJ Danny M. (CH). Bei drei Workshops und einem guten Mix aus traditioneller- und Catalan-Tanzmusik kamen alle auf ihre Kosten. Ein Event, der geradezu nach einer Wiederholung ruft (schreit!).



Johnny Rossato, Kim Ryter,
Fabian Müller und DJ Danny M. (v.l.).

